

	<p>Objekt: Kette aus 175 Schneckengehäusen</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 8398</p>
--	--

Beschreibung

Abgesehen von Schutztalismanen schmückte sich die breite Bevölkerung im Alltag mit schlichten Ketten. Zu den am frühesten belegten Kettengliedern gehören Schalen oder Gehäuse von Mollusken, die durchbohrt und auf einen Faden oder eine Schnur aufgezogen wurden. Die hier gezeigte, modern aufgefädelt Kette besteht aus 175 Schneckengehäusen.

Grunddaten

Material/Technik: Schnecke (Material / Fauna / Mollusken)
Maße: Länge x Breite: 68 x 2,8 cm; Länge: 74 cm
(lt. Inv.); Gewicht: 43 g

Ereignisse

Hergestellt wann 4000-3032 v. Chr.
wer
wo Ägypten

Schlagworte

- Halskette